

## Literaturwissenschaft

---

Eickmans **Theater und Literatur aus den Niederlanden und Flandern bei der Ruhrtriennale und Frankfurter Buchmesse**  
 DO 14-16 Uhr *WST-A.01.04*  
**Beginn: 14.04.16**

Die Niederlande und Flandern sind „Ehregast“ bei der diesjährigen Frankfurter Buchmesse. Dies wird zu einer erhöhten Aufmerksamkeit für die niederländischsprachige Literatur in Deutschland führen, wie die Programmanschauen der Verlage schon eindrucksvoll signalisieren.

Das Programm der Ruhrtriennale war 2015, im ersten Jahr der Intendanz des Niederländers Johan Simons, durch eine beträchtliche Anzahl von Produktionen aus den Niederlanden und Flandern geprägt. Auch im Programm für 2016, das derzeit noch nicht veröffentlicht ist, wird es eine Beteiligung von Niederländern und Flamen geben.

Das Seminar wird sich beiden Ereignissen widmen und anhand ausgewählter Beispiele die aktuelle literarische und theatrale Produktion unserer westlichen Nachbarn in den Blick nehmen. Dabei wird es um die Arbeit von Autoren und Übersetzern, Verlegern und Kritikern, Schauspielern und Regisseuren gehen.

## Sprachwissenschaft

---

Boonen **Sprache im Populismus**  
 Gür-Seker MO 12-14 Uhr *WST-C.02.11 + V15 R01 H61*  
**Beginn 18.04.16**

Ziel des Seminars ist es, ländervergleichend die Sprache des Populismus in den Niederlanden und Deutschland zu untersuchen. Zunächst soll dazu in die Sprache und Populismusforschung eingeführt, insbesondere der Terminus ‚Populismus‘ geklärt und eingegrenzt werden. Anschließend sollen nach vorgegebenen Untersuchungszeiträumen und Kriterien Textsammlungen aufgebaut, analysiert und länderspezifisch untersucht werden, um diese Ergebnisse dann länderübergreifend zu vergleichen. Zu beantworten sind Fragen wie: Was zeichnet die Sprache des Populismus in beiden Ländern aus? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede lassen sich ausmachen? Voraussetzung für einen erfolgreichen Seminarbesuch ist, dass Sie Interesse an interdisziplinären Fragestellungen, kontrastiver Sprachanalyse und PC-Arbeit haben. Alle Grundlagen für die softwaregestützte Analyse werden im Seminar gelegt. Sitzungsabhängig bringen Sie nach Vorankündigung Ihren Laptop mit.

---

## Landeswissenschaft

---

Eickmans **Das deutsche Bild der Niederlande in aktuellen Reiseführern und Landeskunden**  
 DI 16-18 Uhr WST-A.02.04  
**Beginn: 12.04.16**

Eine Reihe populär aufgemachter Buchneuerscheinungen widmet sich dem aktuellen deutschen Bild der Niederlande bzw. der Niederländer. Titel wie *Mordsgouda: Als Deutsche unter Holländern*, *Ich heirate Frau Antje ihre Familie* oder *Holland speciaal: Eine lekker Landeskunde über wakker Nederland* legen die Vermutung nahe, dass es sich hierbei kaum um seriöse Publikationen handeln kann. Im Rahmen des Seminars soll das Bild, das diese und andere, ernsthaftere Bücher von den Niederlanden entwerfen, analysiert und verglichen werden.

Fuchs **Benelux-Raum, Niederrhein und Ruhrgebiet von 1914-1972**  
 DO 12-14 Uhr S04 T01 A02  
**Beginn: 28.04.16**

Die Vorlesung setzt beim Ersten Weltkrieg als einem Ereignis an, das die Geschichte des 20. Jahrhunderts maßgeblich beeinflusst hat („Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“). Sie behandelt die langfristigen Folgen mit einer weitgehenden regionalen Fokussierung. Im Zentrum stehen sowohl der westdeutsche als auch der niederländische und der belgische Blickwinkel. Es geht um die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse in den 20er und 30er Jahren, an die sich Krieg und Besatzung in den 1940er Jahren anschlossen. Die Nachkriegszeit nach dem Zweiten Weltkrieg war wiederum stark vom Gedanken an die Notwendigkeit einer politischen und kulturellen Annäherung in Europa geprägt. In diesem Zusammenhang sollen letztlich auch Phänomene behandelt werden, die unter Stichworten wie Europäisierung, Westernisierung und Amerikanisierung mittlerweile zum Thema der Geschichtswissenschaften geworden sind.

Literatur:

Horst Lademacher: Zwei ungleiche Nachbarn. Wege und Wandlungen der deutsch-niederländischen Beziehungen im 19. und 20. Jahrhundert, Darmstadt 1990.  
 Johannes Koll: Belgien: Geschichte, Politik, Kultur, Wirtschaft. Münster 2007.  
 Norbert Fasse etc. (Hg.): Nationalsozialistische Herrschaft und Besatzungszeit. Historische Erfahrung und Verarbeitung aus niederländischer und deutscher Sicht. Münster etc. 2000.

## Sprachpraxis

---

Boorsma **Vaktaal Nederlands**  
 DI 10-12 Uhr S06 S00 A16  
**Beginn 19.04.16**

In deze cursus ligt de nadruk op het verbeteren en uitbreiden van taalvaardigheid en communicatie op bepaald vakgebied. Het is voor een wetenschappelijke studie niet voldoende om alleen het algemene *Nederlands* te leren. Je hebt ook kennis nodig van verschillende vaktalen. In deze cursus worden met name teksten besproken die ingaan op aspecten van economie, media en wetenschap. Deze cursus is bestemd voor masterstudenten met een uitgebreide kennis van het Nederlands.

## Kolloquien und Workshops

Eickmans **Kolloquium zur Geschichte, Sprache und Kultur der Rhein-Maas-Region**  
Fuchs DI 18-20 Uhr (14tägl.) *R12 V05 D20 + R12 V03 D20*  
**Beginn 19.04.16**

Das Kolloquium richtet sich an Masterstudierende und an Bachelorstudierende im 3. Studienjahr. Im Rahmen des Kolloquiums werden neuere Arbeiten zur niederländischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft vorgestellt und besprochen. Dies geschieht sowohl durch gemeinsame Lektüre und Diskussion als auch durch Gastvorträge auswärtiger Gelehrter. Das Kolloquium bietet auch Raum, Entwürfe oder ausgearbeitete Kapitel von geplanten oder in der Bearbeitung befindlichen Bachelor- und Masterarbeiten vorzustellen.